

Religionen

Eine Frage zur Zeitqualität hinsichtlich des Christentums, das Ihr zu Beginn genannt habt, dass da auch Aufbrüche oder Änderungen stattfinden. Könnt Ihr uns dazu was sagen?

Es gibt zwei starke Kräfte, zwei Achsen in der Verweltlichung dieser Glaubenslehre. Das Eine ist die machtausgerichtete Ebene, die monetär ausgerichtete Ebene die Ebene, die dem Establishment dient, die der Machterhaltung und -sicherung dient. Es ist die Instanz, mit dem - wenn Ihr es so wollt - größten Bruttosozialprodukt weltweit. Es ist die reichste Institution der Welt, die Institution mit den meisten Grundstücksbesitzen weltweit und ein sehr reiches Instrumentarium und hat insofern die größte Macht, aufgrund der länderübergreifenden Infiltrierung - es ist keine Macht eines Landes, die an den Regularien der Gesetzgebung, an den Schlagbäumen endet oder an der europäischen Peripherie. Weltweit ist es eine der größten Religionen und die Religion, die die meiste betriebswirtschaftliche Ausrichtung hat, so dass dieses Instrument einem starken Lobbyismus folgt und dort aufgedeckt wird immer mehr vor allem durch die junge Generation, was dort in den emotionalen und karmischen Kellerverliesen schlummert.

Auf der anderen Seite gibt es ein wirkliches Bedürfnis, das Gedankengut dieser christlichen Lehre frei von Dogmatismen weltweit voranzutreiben, den Begriff der bedingungslosen Liebe sich selbst und anderen Menschen gegenüber des Erlaubens des Einladens in das Kollektiv usw., das was von unserer Seite stets einladend für Euch mitgeteilt wird, ist stets die Essenz aller Religionen: bedingungslos zu lieben. Bis auf wenige andere religiöse Einrichtungen ist die Grundessenz, die Philosophie, die dahinter steckt, stets gelebte Nächstenliebe, gelebte Hingabe an sich und den anderen, gelebte Hingabe an den Körper und das Leben und die Fortpflanzung des Menschen usw., so dass der Planet in Freude erstarkt und das ist ein großer Teil der Menschen, die dem christlichen Glauben angehören und haben insofern ebenso eine starke Macht für diese erlösenden Gedanken vieler Menschen weltweit zu arbeiten, doch sie stehen dazu im starken Widerspruch zum Dachverband dieser Organisation.

Denn beispielsweise in afrikanischen Ländern, wo die katholische Kirche, die Ihr benennt, die Machtvorstellung, die Machtvorrangstellung besitzt, benötigten die Menschen besonders diese andere Sicht der Dinge: die Akzeptanz, die Hingabe, die Befreiung der Menschen, die Erkenntnis, dass alle Menschen die Fülle zur Verfügung haben dürfen und dort geschieht sehr wenig in dieser Richtung. Andererseits könnt Ihr betrachten, dass es eine karmische Erfahrungsebene ist, dass Menschen in Inkarnationen hineingleiten, um genau diese Erfahrungen beispielsweise in Namibia zu machen, in Sambia zu machen, in Nigeria zu machen oder am Nordpol oder wo immer es ist. Doch dieses Gedankengut darf nicht in die katholische Kirche, die diese Macht beispielsweise in diesen Ländern hat, Einzug halten und somit eine erweiterte Sicht der Dinge, so dass das gewandelt werden wird nicht in diesem Jahr, doch in den nächsten Jahren. Und die Freiheit der Erlaubnis, die Akzeptanz dieser Erlaubnis zu einer Spaltung der Kirche führen wird und auch zu kriegerischen Auseinandersetzungen. Es ist nach der muslimischen Religionskriegerei eine christliche Religionskriegerei zu beobachten, doch nicht in dieser Weise. Denn das Panchristianisierungswesen ist vorbei. Dort wird dann dieses neue Verständnis einziehen können und mit all diesen Dingen werdet Ihr noch 150 Jahre warten können. In diesem Jahr könnt Ihr aber beobachten dass an verschiedenen Stellen das Heiligtum schon bröckelt habt Ihr das verstanden?

Also ist es sinnvoll, nicht frustriert auszutreten, sondern ambitioniert einzutreten, egal in welche Institution Ihr eintretet, wenn es als globaler Geist ist und Ihr Euch dort auf diese Weise vernetzt, ist es stets gut. Doch Ihr könnt auch Euer eigener Meister bleiben. Habt Ihr weitere Fragen?

Auszug aus dem Channeling "[Zeitqualität der zweiten Jahreshälfte 2017](#)" am 2. Juli 2017 im Anastasialand durch Sabine Richter

Wird es in Deutschland eine weitere Islamisierung geben? Und vielleicht auch damit einhergehend kriegerische Zustände? Für Deutschland gefragt.

Es ist eine Situation, die innerhalb Eures Landes zu Sorgen Anlass geboten hat -auf eine bedrohliche Weise aus der Vergangenheit. Ihr tragt alle die Schrecken der

Kriege, der heiligen Kriege, der missionarischen Überschwemmung aller Kontinente des Christentums in Euch, wo Ihr selbst gekämpft habt. Es ist in allen geschichtlichen Epochen Imperialismus betrieben worden, von der einen oder anderen Gruppe der Welt. Während Ihr in der Vergangenheit imperialistisch die christliche Religion verbreitet habt, ist es jetzt so, dass religiöser Imperialismus aus den östlichen Gefilden zu Euch und nicht nur zu Euch in dieses Land strömt.

Ihr seid dabei, zurückfließen zu sehen, was einstmals in eine andere Richtung floss und es gefällt Euch nicht. Ihr fürchtet das, was einstmals von Euch gegeben wurde und Ihr fürchtet eine Radikalisierung und den Krieg, so wie es oftmals schon geschah, auch durch die Hände jener Seelen, die durch christliche Bemühungen ausgesritten sind. Es ist keine Rache, es ist keine karmische Strafe, es ist ein Zurückfließen, weil alle Religionen institutionalisierte ehemalige Philosophien sind, die aber die Philosophie, die dahinter steht, vergessen haben. Und eine Institutionalisierung bedeutet stets Machtansprüche: Macht, Besitz, Grenzen gehen daraus hervor, es gibt eine christliche Welt, eine islamische Welt, eine buddhistische Welt usw., sodass auch das eine Grenze ist, über die nicht geschritten werden sollte aus Eurer Sicht des menschlichen Denkens. Es ist eine Grenze der Angst, eine Grenze des Aberglaubens und eine Grenze des Anspruchs von Macht:

"Bis dorthin ist unser Imperium und komm mir nicht zu nahe!"

Sodass es auf allen Seiten dieses Denken gibt. Liebevoller Annahme, liebevoller Integration entspannt, entstresst die imperialistischen Bemühungen vieler Menschen und gleichzeitig ist es so, dass Ihr nicht verhindern werdet, solange das Austarieren des 13. Chakras, wenn Ihr es beziffern wollt, der Ausdehnung Eurer Rückverbindung mit Eurem göttlichen Religio, die Ihr alle in Euch habt, und Euch Eurer eigenen Religiosität und Spiritualität besinnt, was jetzt seit etwa vier Jahren im Gange ist, seit etwa 2013, werdet Ihr erkennen, dass es ausgefochten werden muss, dass es ausgeglichen werden muss, damit Ihr Euch spiritualisiert, nicht im Sinne der institutionalisierten Religion, sondern im Sinne der Hingabe an menschliche Prozesse, der Hingabe an karmische Entwicklungen und der Liebe zu Euch selbst und der Annahme dessen, was geschieht.

Es ist vielleicht in Euren Ohren eine zynische Antwort von unserer Seite, doch das ist so nicht gemeint, es ist ein Rückfluss und ein Ausgleich und Ihr werdet irgendwann einmal erkennen, dass Religionen überflüssig sind, dass Spiritualisierung bedeutet, der Urgedanke aller Philosophien, die zu Religionen geführt haben, war stets die Liebe zu sich und zum Anderen. Das ist das einzige, was Ihr braucht. Und welche Religion Ihr auch zurückverfolgt, werdet Ihr auf diesen Urgedanken kommen. Kommt also mit Eurer Rückverbindung mit dem Göttlichen vor allem bei der Liebe an, bei der Integration und nicht der Ausgrenzung, bei der Entgrenzung und nicht der Ausgrenzung, wie wir meinten. Auch wenn es von Euch abnötigt, dass Ihr es ertragt, was geschieht. Denn auch osmanische Länder haben ertragen, dass christliche Kreuzritter bestialische Dinge getan haben. Habt Ihr das, verehrte Seele, verstanden?

Auszug aus dem Channeling "[Zeitqualität 2018](#)" vom 29.12.2017 durch Sabine Richter

In diesen arabischen Ländern ist es aber doch so, dass der Islam vorherrscht. Und meistens zählt die Frau nicht.

Das ist keine korrekte Aussage, die Ihr trifft. Wenn Ihr die Religion als solches betrachtet, so sind alle großen Religionen aus Philosophien entstanden, die den Menschen und den Inkarnationskreislauf als etwas sehr Großartiges, göttlich Gelenktes darstellt und die Liebe als oberstes Prinzip, als höchsten Richtsatz der jeweiligen Religion postuliert.

Was einzelne Personen oder Personengruppen daraus entwickeln, ist etwas völlig anderes. Vergleicht es mit Eurer Religion und dem obersten Gebot, den Nächsten zu lieben wie Euch selbst. Und wie viele religiöse christliche Fanatiker haben Frauen verbrannt? Oder wie viele Menschen wurden vernichtet, die einen freien Glauben lebten? Daran könnt Ihr vielleicht erkennen, dass Religion und Alltag zwei unterschiedliche Dinge sind. Und so ist es auch nicht wahr, dass moslemische, islamische, jüdische oder hinduistischen Menschen sofort zur Waffe greifen, oder sofort Frauen wegsperren, wenn sie auch nur das Tageslicht erblicken wollen.

Es gibt verschiedene, vergleichsweise wenige Menschengruppen in einigen Ländern mit einer geringen Anzahl, die dort inkarnieren, um diese Erfahrung zu machen.

Irak und Iran ist eine Region des polar angespannten Sakralchakras. Dort könnt Ihr inkarnieren, um die Erfahrung dort zu machen. Es ist keinemans Schuld, sondern die Möglichkeit, dort Seelenvereinbarungen zu leben. So hütet Euer Urteilen, damit es nicht – wie im Beispiel des Schachspiels auf Euch zurückfällt. Wenn Ihr uns diesen Hinweis gestattet.

Es gibt sehr viele Länder, wo Frauen innerhalb der Sippe eine wichtige Rolle spielen und außerhalb des Hauses verhüllt sind. Eben weil sie stolz ihr geschlechtliches Dasein nicht demonstrativ zur Schau stellen, wie es heute Frauen in den christlichen Ländern tun. Es ist ebenso keine Achtung der Frau, keine Selbstachtung und Eigenliebe, sich als sexuelles Objekt zu präsentieren. Und es entbehrt natürlich auch jeder Liebe, eine Frau zu ermorden, weil sie ohne Burka auf die Straße gegangen ist. Es sind polare Gegensätze, die sich die Menschheit kreiert hat. Das Eine ist so gut und so schlecht wie das Andere. Wenn Ihr Euch selbst achtet und ehrt, seid ihr - egal was Ihr tut - immer mit dem Herz dabei.

Das ist eine philosophische Frage, die Ihr gerne für Euch weitreichend überdenken könnt.

In arabischen Ländern gibt es zahlreiche Menschen, die wohlwollend, gütig und weise sind und dennoch Frauen haben, die eine Kopfbedeckung tragen. Gleichwohl wie Eure Schwestern oder Nonnen dies tun.

Auszug aus dem "Channeling vom 27.11.2011 zum Verschicken" ([Teilchenquelle/Gesellschaft und Beziehung/Evolution und Menschheitsgeschichte](#), unter kostenlosen Channelings, PDF-Format) durch Sabine Richter